

INHALTSVERZEICHNIS

A.	METHODOLOGISCHES VORWORT UND EINLEITUNG	5
A.1.	METHODOLOGISCHES VORWORT	5
A.2.	EINLEITUNG	12
I.	FIGURENZEICHNUNG ALS INTEGRATION VON PRIVATSPHÄRE, GESELLSCHAFTSSPHÄRE UND MYTHISCHER FOLIE	12
II.	ZUM PHÄNOMEN FREMDBESTIMMUNG: NATURHAFTE FREMDBE- STIMMUNG UND ZIVILISATORISCHE ENTFREMDUNG	17
1.	NATURHAFTE FREMDBESTIMMUNG	17
2.	ZIVILISATORISCHE ENTFREMDUNG: HERBERT MARCUSES MAR- XISTISCHE ZIVILISATIONSKRITIK IN "TRIEBSTUKTUR UND GESELLSCHAFT" ALS FOLIE FÜR DIE DEUTUNG VON JAHNNS ZIVILISATORISCHEM ENTFREMDUNGSBEGRIFF	18
a.	Grundzüge des Marcuseanischen Entfremdungsbegriffes: Entfremdung als rationalistische Trennung von Vernunft und Sinnlichkeit	19
b.	Die Aufhebung der Entfremdung als Versöhnung von Ver- nunft und Sinnlichkeit	25
b.1.	Partialtrieb-Erotik und Perversität: Der ödipale Auf- bau der normativen Instanz des Überich als ontogene- tische Reproduktion der phylogenetischen Identifizie- rung der Söhne mit dem Urvater - Die Perversität als Verweigerung der ödipalen Sozialisation	25
b.2.	Die Bedeutung der Phantasie für die Große Verweigerung: Phantasie als Sprache des Lustprinzips	30

B.	HAUPTTEIL	37
I.	MÄNNLICHE ERLÖSUNGSFIGURATIONEN	37
1.	KONTUREN DER PERRUDJA-FIGUR ALS EINER TRÄUMERFIGUR	37
	Prämiettenda	37
a.	Perrudjas Tagträume als utopistische Wunscherfüllungs-Phantasien	39
b.	Die beiden Formen des Realen, das Naturhafte und das Gesellschaftlich-Zivilisatorische, und ihr Verhältnis zum Tagtraum-Mythos des Panischen	51
c.	Genese und Struktur des narzißtischen Traumes	72
2.	DIE FUNKTION DER HJALMAR-, DER HJALMAR-LINA-, DER HAAKON- UND DER ALEXANDER-EPISODE SOWIE DER HEIN-SKAERDAL-FIGUR	97
a.	Die Hjalmar- und die Hjalmar-Lina-Episode	97
b.	Zentrale geistige Tendenzen der Haakon-Episode	122
c.	Die Alexander-Episode	141
d.	Hein Skaerdal als Kontrastfigur zu Perrudja	165
3.	WEITERE ZENTRALE MÄNNLICHE FIGUREN IM UMKREIS DER PERRUDJA-FIGUR	193
a.	Zur Thorstein-Hoyer-Figur	193
b.	Zum Welterneuerungskonzept und zu den Figuren Pujol, Grigg, Pete, Eilif Borg, Egil Berg und Harald Tidemand	211
b.1.	Grundzüge des Welterneuerungskonzepts und die Figuren Pujol und Grigg	211
b.2.	Zur Pete-Figur	227
b.3.	Zu den Figuren Eilif Borg, Egil Berg und Harald Tidemand	237

II.	ZUR SIGNE-FIGUR	247
1.	DIE BEZIEHUNG SIGNES ZUM STREIT ZWISCHEN PERRUDJA UND THORSTEIN HOYER	247
2.	SIGNES PATRIARCHALISCH KODIERTE ERLÖSUNGSTRÄUME ALS GEGENPHANTASIEN ZU PERRUDJAS ERLÖSUNGSTRÄUMEN	259
III.	ZUSAMMENFASSUNG	278
C.	ANMERKUNGEN	312
D.	LITERATURVERZEICHNIS	336